

SFCO sammelt Spenden für die Ukraine

OTTENDORF. „Viele Menschen wollen helfen, so auch wir“, sagt Birgit Koll, Geschäftsführerin des Sport- und Freizeitclub Ottendorfs (SFCO), im Hinblick auf die Situation in der Ukraine. Mit einer Spendensammlung unterstützt das SFCO-Jugendteam daher einen Spenden-transport von Henning Ploog, einem Ottendorfer Bürger. Die Sachspenden können am Sonnabend, 5. März, von 12 bis 16 Uhr auf der Terrasse am Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 45b, abgegeben werden. Dort gibt es gegen eine Spende auch Kaffee und Kuchen.

Folgende Artikel werden gebraucht: warme Kleidung, Decken und Schlafsäcke, haltbare Grundnahrungsmittel, Baby-nahrung, Hygieneartikel wie Zahnbürsten und Zahnpasta, Duschgel, Windeln, Sanitätsartikel, Pflaster (auch abgelaufene Verbandskästen), Desinfektionsmittel, Thermoskannen, Toilettenpapier, Haushaltsrollen, Unterwäsche und Strümpfe. Kleidungsstücke sollten sauber und noch tragbar sein.

Henning Ploog plant, die gesammelte Waren aus mehreren Spendenaktionen in der nächsten Woche mit einem Lkw an die polnisch-ukrainische Grenze zu bringen. „Er gibt dort festgelegte Anlaufpunkte“, berichtet Birgit Koll. Die Spenden sollen in Geflüchtetenunterkünften und Auffanglagern verteilt werden. Der SFCO wirbt für eine großzügige Unterstützung. Rückhalt gibt es aus der Gemeinde: „Engagierte Ottendorfer Mitbürgerinnen und Mitbürgern haben uns ebenfalls Hilfe signalisiert“, berichtet Birgit Koll.